

FORTBILDUNGSPROGRAMM 2018

FÜR EHRENAMTLICH MITARBEITENDE IN DEN V. BODELSCHWINGHSCHEN STIFTUNGEN BETHEL

Gemeinsam
aktiv!

Liebe Ehrenamtliche,

Sie engagieren sich in vielfältigen Einsatzfeldern in Bethel und üben anforderungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben aus. Mit dem vorliegenden Fortbildungsprogramm möchten wir Ihnen das notwendige Rüstzeug für Ihr Engagement anbieten: Qualifizierung, Stärkung der fachlichen und persönlichen Kompetenzen sowie Reflexion und Austausch sollen im Mittelpunkt dieser Angebote stehen. Und wir möchten uns in diesem Jahr mit Ihnen in Bewegung setzen – kommen Sie mit und besuchen Sie mit uns interessante Orte Bethels.

FORTBILDUNGEN 2018

SICHERHEIT IM EHRENAMT GEWINNEN

HYGIENE

JUNI

ERSTE HILFE

MAI // SEPTEMBER // NOVEMBER

EPILEPSIE EINFÜHRUNG

APRIL

EPILEPSIE AUFBAU

OKTOBER

FAHRSICHERHEIT UND SICHERE BEFÖRDERUNG VON ROLLSTUHLFAHRENDEN

JULI

RECHTLICHE GRUNDLAGEN IM EHRENAMT

NOVEMBER

UMGANG MIT DEM ROLLSTUHL

SEPTEMBER

DIE THEMENVIELFALT DER UNTERSCHIEDLICHEN BEREICHE ERLEBEN

HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

APRIL

LEICHTE UNTERSTÜTZUNG IN DER PFLEGE

JUNI

PSYCHISCHE ERKRANKUNG EINFÜHRUNG

NOVEMBER

SICHER UND GUT ZU HAUSE VERSORGT

OKTOBER

SPIELE FÜR VIELE – VON KNIFFEL BIS DOSEN WERFEN

OKTOBER

GRUNDLAGEN FÜR MEIN ENGAGEMENT BILDEN

ETHIK – MENSCHENBILD

APRIL

VON DER INFORMATION ZUR MITWIRKUNG

SEPTEMBER

ACHTSAMER UMGANG MIT MIR UND ANDEREN

MAI

REFLEXION „MEIN EHRENAMT“

SEPTEMBER

EXKURSIONEN – INTERESSANTE ORTE BESUCHEN

AUF DEN SPUREN BETHELS

JUNI

BREIPOHLSHOF BESUCHEN

MÄRZ

DAS DORF SENTANA BESUCHEN

AUGUST

märz

MITTWOCH
21.03.

14:00-16:00 Uhr
Seniorenzentrum Breipohlshof,
Breipohlshof 1,
33659 Bielefeld
Andrea Steinkühler
Anmeldefrist 14.03.

Modernes Pflegewohnen im Stadtteil Bielefeld-Senne

Der Besuch im Betheler Seniorenzentrum Breipohls Hof in Bielefeld Senne ermöglicht einen Einblick in eine moderne Wohnform für Senioren mit Pflegebedarf: Das Hausgemeinschaftskonzept und die Besonderheiten technischer Assistenz- und Sicherheitssysteme dieser Einrichtung werden vorgestellt. Nach einem Rundgang durch das Haus gibt es eine Austauschrunde bei Kaffee und frischen Waffeln.

april

Epilepsie Einführung

Epilepsie – was ist das, wo kommt es her, wie verhalte ich mich? In diesem Seminar werden sowohl grundlegende Informationen zum Thema „Epilepsie“ vermittelt, als auch unterschiedliche Anfallsformen vorgestellt.

MITTWOCH
11.04.

16:00-19:00 Uhr
Clubraum
Martina Kretschmer
Anmeldefrist 04.04.

Herausfordernde Verhaltensweisen

Diese Fortbildung gibt Möglichkeiten zum Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen bei Menschen mit Beeinträchtigungen. Wir planen eine kurze theoretische Einordnung zum Thema und wünschen uns im Anschluss einen aktiven lebendigen Austausch.

MONTAG
23.04.

15:00-18:00 Uhr
Nebenan
Ramone Falk
Tobias Hülsmann
Anmeldefrist 16.04.

Ethik

In der Medizin, in der Pflege und der Betreuung treten vermehrt ethische Fragestellungen auf. Das Nachdenken über Moral, Haltung und Menschenbilder ist unverzichtbar. Gemeinsam mit den individuellen Lebensentwürfen bildet unsere Grundhaltung die Basis für ethisches Handeln. Was dies konkret heißt, wird in dieser Fortbildung im gemeinsamen Gespräch und anhand von Praxisbeispielen beleuchtet.

MITTWOCH
25.04.

14:00-17:00 Uhr
Mansarde
Lars Kozian
Anmeldefrist 18.04.

mai

FREITAG
11.05.

13:00-16:00 Uhr
Musikzimmer
Martina Kretschmer
Anmeldefrist 04.05.

Erste-Hilfe-Auffrischung

Wen würden Sie sich wünschen, wenn Sie einen Unfall haben? – Gerne jemanden, der Sie betreut und erste Hilfsmaßnahmen einleiten kann. In diesem Seminar werden grundlegende Erste Hilfe Maßnahmen wiederholt und aufgefrischt.

FREITAG
18.05.

10:30 -13:30 Uhr
Clubraum
Stefanie Bahra
Anmeldefrist 11.05.

Achtsamer Umgang mit mir und anderen

Das bewusste Wahrnehmen des Momentes ermöglicht einen achtsameren Umgang mit mir und mit anderen. Wir schauen auf Situationen in unseren Lebensalltag und beobachten, was sich durch einen achtsamen Blick verändert. Unterschiedliche Übungen unterstützen uns bei unserer Suche.

juni

Auf den Spuren der Ortschaft Bethel – Geschichte und Gegenwart eines besonderen Sozialraums

1872 übernahm Friedrich v. Bodelschwingh die Leitung der Anstalt für Epileptische. Die Zahl der Plätze in dieser – später Bethel genannten – Einrichtung sollte 150 Bewohner nicht übersteigen. Ein Jahr nach Bodelschwinghs Tod lebten jedoch 2.050 Personen in der Ortschaft. Und seitdem befindet sie sich in einem vielfältigen Wandel. Heute, knapp 150 Jahre nach der Gründung, ist Bethel kein Museumsdorf, sondern ein Sozialraum mit Tradition und Zukunft.

Bei dem etwa 1,5-stündigen Rundgang wollen wir einige, markante Punkte der Bethelgeschichte besichtigen und in der anschließenden Präsentation verschiedene Bereiche und aktuelle Entwicklung der Ortschaft vorstellen.

Hygiene

Sie erhalten Einblicke in die Welt der Mikroorganismen und Umsetzung von Hygienestrategien in der Betreuung und Pflege. Was bedeutet eigentlich Basis- oder Standardhygiene? Gibt es weitere Möglichkeiten sich vor Keimen zu schützen? Sind Impfungen sinnvoll? Diese und andere Fragen werden beantwortet und die hygienische Händedesinfektion wird geübt.

MONTAG
04.06.

16:00-18:00 Uhr
Treffpunkt:
Haus Nazareth,
Nazarethweg 5-7
Rainer Neumann,
Fred Müller
Anmeldefrist 28.05.

MITTWOCH
12.06.

14:00-16:00 Uhr
Clubraum
Frank Haesler
Anmeldefrist 05.06.

august

FREITAG
15.06.

Leichte Unterstützung in der Pflege

14:00-16:00 Uhr
Kaminzimmer
Martina Kretschmer
Anmeldefrist 08.06.

Leichte Unterstützung in der Pflege: Hier werden einfache Hilfestellungen im Alltag vorgestellt und ausprobiert. Dazu zählt die Unterstützung bei Toilettengängen, beim Essen anreichern und beim Umsetzen.

juli

DONNERSTAG
05.07.

Fahrsicherheit und sichere Beförderung von Rollstuhlfahrenden

09:30-13:00 Uhr
Mansarde
Siegfried Storch,
Christine Vieler
Anmeldefrist 28.06.

Nach einer theoretischen Einführung in die Themenbereiche „Sichere Beförderung von Menschen im Rollstuhl und vorausschauendes Fahren“ erfolgt anschließend die Umsetzung in die Praxis.

Das Dorf Sentana – Ort der Begegnung für Mensch und Tier

Das Dorf Sentana wurde im Winter 2017 eröffnet. Der Gnaden- und Begegnungshof am Quellenhofweg ist das Leuchtturmprojekt der Sentana Stiftung. Hier finden Tiere, die aufgrund von Krankheit, Behinderung, Alter oder aus anderen Gründen kaum andere Vermittlungschancen haben, ein liebevolles letztes Zuhause. Auch für Menschen soll das Dorf Sentana ein Ort der Begegnung sein. Besondere soziale Projekte richten sich an Kinder mit Behinderungen, alte und einsame Menschen und Kinder alleinerziehender Eltern.

Lernen Sie bei einer Hofführung das Dorf Sentana kennen, erleben eine Mensch-Tier-Zaunbegegnung, erfahren Hintergrundwissen zu den Tieren und ihren Biografien und der Arbeit der Sentana-Stiftung.

DONNERSTAG
09.08.

10:00-12:00 Uhr
Treffpunkt:
Sentana Stiftung,
Quellenhofweg 114,
33617 Bielefeld
Anmeldefrist 02.08.

september

DONNERSTAG
06.09.

17:00-19:00 Uhr
Mansarde
Sandra Kläsener
Anmeldefrist 30.08.

Mein Ehrenamt

Sich austauschen, Ballast abwerfen, vernetzen, Lösungen finden... dafür ist Platz in dieser Reflexionsrunde, zu der wir alle ehrenamtlich Engagierten aus den verschiedenen Stiftungsbereichen einladen möchten. Werfen Sie einen Blick über den Tellerrand, lernen Sie andere Engagementbereiche kennen und profitieren Sie von den vielfältigen Erfahrungen anderer!

DIENSTAG
11.09.

14:00-17:00 Uhr
Mansarde
Annette Fuhrmann,
Katharina Tielke
Anmeldefrist 04.09.

Von der Information zur Mitwirkung

Menschen mit Beeinträchtigung in Entscheidungen, die sie selbst betreffen, einzubeziehen, ist selbstverständlich. Jedoch klappt die Umsetzung der Mitwirkung noch nicht immer. Was fehlt für eine gelingende Mitwirkung? Wie können wir das verbessern? Was können auch Sie im Ehrenamt dazu beitragen? In dieser Fortbildung erfahren Sie gute Beispiele!

Umgang mit dem Rollstuhl

Der Umgang mit Menschen im Rollstuhl und der Einsatz verschiedener Hilfsmittel gehören zum Alltag in der Assistenz. Die Fortbildung bietet Ihnen die Gelegenheit, den Rollstuhl kennen zu lernen. Und dass auch aus der Sicht des Menschen mit Behinderung, um dessen Möglichkeiten und Fähigkeiten besser einschätzen zu können. Wie funktionieren Rollstuhl und Rollator? Wie setze ich einen Menschen in einer alltäglichen Situation um und wie gebrauche ich dabei Hilfsmittel? Und wie fühlt es sich an, mal selber in einem Rollstuhl geschoben zu werden? Am Ende dieser Fortbildung sollen sie sich sicher im Umgang mit Rollstühlen & Co fühlen.

FREITAG
20.09.

10:00-13:00 Uhr
Musikzimmer
Christine Vieler
Anmeldefrist 13.09.

Erste-Hilfe-Auffrischung

Wen würden Sie sich wünschen, wenn Sie einen Unfall haben? – Gerne jemanden, der Sie betreut und erste Hilfsmaßnahmen einleiten kann. In diesem Seminar werden grundlegende Erste Hilfe Maßnahmen wiederholt und aufgefrischt.

DIENSTAG
25.09.

15:00-18:00 Uhr
Nebenan
Martina Kretschmer
Anmeldefrist 18.09.

oktober

DIENSTAG
09.10.

15:00-18:00 Uhr
Mansarde
Friederike Gerdes
Anmeldefrist 02.10.

Spiele für Viele – von Kniffel bis Dosenwerfen

Lust und Frust sind gute Freunde beim Spielen. Aber Spiele können auch aufregen oder beruhigen, schnell oder langsam und einfach oder schwierig sein. Und eines haben alle Spiele gemeinsam: Zeitvertreib und Spaß. Spielregel Nr. 1: Bringen Sie ihren Spieltrieb mit. Wir probieren viele Spielformen: für große und kleine Gruppen, mit und ohne Material, für drinnen und für draußen und überlegen gemeinsam, wie man Spielregeln einfach und klar vermitteln kann.

DONNERSTAG
11.10.

Save the date: Fachtag Ehrenamt

Ein interessanter Tag rund um Themen, die das Ehrenamt betreffen. Einladung folgt ...!

FREITAG
12.10.

13:00-16:00 Uhr
Mansarde
Martina Kretschmer
Anmeldefrist 05.10.

Epilepsie Aufbau

Sie bekommen ausführliche theoretische Informationen und Handlungsempfehlungen für Anfallsdokumentation an Beispielen aus der Praxis. Dieses Seminar dient der Vertiefung Ihrer Grundlagen-Kenntnisse und bietet Ihnen umfassende Antworten auf Ihre Fragen.

Sicher und gut Zuhause versorgt – Wie wohne ich, wenn ich Unterstützung benötige?

Wer möchte das nicht: Alt werden und in der vertrauten Umgebung wohnen bleiben? Aber wie kann das zukünftig gelingen? Immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft benötigen Unterstützung aufgrund von Alter oder Beeinträchtigung. In dem Projekt „Pflege stationär - Weiterdenken!“ wird modellhaft entwickelt, welche ambulanten Hilfen, Unterstützungen und Versorgungsangebote für pflegebedürftige alte Menschen im Quartier notwendig sind, damit diese weiter unabhängig in ihrer eigenen Häuslichkeit leben können. In dieser Fortbildung erfahren Sie mehr darüber!

DONNERSTAG
25.10

14:00-17:00 Uhr
Mansarde
Jochen Blanke
Anmeldefrist 18.10.

november

Rechtliche Grundlagen im Ehrenamt

Wann habe ich die Verantwortung – für was, für wen, in welcher Situation? Viele kennen diese Unsicherheiten während eines Ausfluges, einer Reise oder anderer Aktivitäten. An diesem Nachmittag erhalten Sie wichtige Informationen zu Rechtsgrundlagen und Versicherungsschutz in der Freizeitassistenz anhand praktischer Beispiele. Sie können gerne eigene Beispiele, Erfahrungen oder Fragen mitbringen.

MITTWOCH
07.11.

15:00-17:00 Uhr
Musikraum
Ulf Thomas,
Tessa Kuhlmann
Anmeldefrist 31.10.

Erste-Hilfe-Auffrischung

Wen würden Sie sich wünschen, wenn Sie einen Unfall haben? – Gerne jemanden, der Sie betreut und erste Hilfsmaßnahmen einleiten kann. In diesem Seminar werden grundlegende Erste-Hilfe-Maßnahmen wiederholt und aufgefrischt.

FREITAG
28.11.

17:00-20:00 Uhr
Nebenan
Martina Kretschmer
Anmeldefrist 21.11.

Informationen zu den Fortbildungen erhalten Sie bei:

Evelin Krüger //
Tel. 0521 144-5571

ANMELDUNGEN

per **Email** an: evelin.krueger@bethel.de oder per **FAX** an: **0521 144-3615** oder Sie geben Ihre Anmeldung einfach in der Neuen Schmiede ab.

Neue Schmiede // Evelin Krüger //
Handwerker Str. 7 // 33617 Bielefeld

BITTE BEACHTEN SIE DIE ANMELDEFRISTEN!

Durch die Anmeldung wird ein Platz für Sie reserviert. Eine Benachrichtigung erfolgt nur, wenn alle Plätze belegt sind und wir Ihnen deshalb absagen müssen. Falls Sie wider Erwarten nicht an der geplanten Fortbildung teilnehmen können, melden Sie sich bitte auch wieder ab. So kann jemand anderes Ihren Platz einnehmen.

Wünschen Sie für eine Fortbildung eine Assistenz?

Dann informieren Sie uns bitte bei der Anmeldung über Ihren Assistenzbedarf.

UNSERE REFERENTINNEN UND REFERENTEN:

BAHRA, STEFANIE:

Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG)

BLANKE, JOCHEN:

Sozialwissenschaftler (M.A.), Dipl. Sozialarbeiter, Alters-Institut, Stiftungsbereich Altenhilfe Bethel

FALK, RAMONA:

Dipl. Pädagogin, Krisenteam Bethel

FUHRMANN, ANNETTE:

Bereichsleitung Ophra 1 und Begegnungszentrum Eckardtsheim, Bethel.regional

GERDES, FRIEDERIKE:

Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Familientherapeutin, Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede

HAESLER, FRANK:

Fachkrankenschwester für Hygiene und Infektionsprävention, Institut für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie und Hygiene, Ev. Klinikum Bielefeld

HÜLSMANN, TOBIAS:

Krankenpfleger, Krisenteam Bethel

KLÄSENER, SANDRA:

Dipl. Pädagogin, Referentin Ehrenamt und Selbsthilfe im Evangelischen Klinikum Bethel

KOZIAN, LARS:

Krankenpfleger, Bachelor in Management im Sozial und Gesundheitswesen, Einrichtungsleitung Elim im Stiftungsbereich Altenhilfe Bethel

KRETSCHMER, MARTINA:

Krankenschwester, Dipl. Pädagogin, Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede

KUHLMANN, TESSA:

Rechtsanwältin, Dipl. Sozialarbeiterin, Dipl. Sozialpädagogin, Stabsstelle Recht und Versicherungen, von Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

MÜLLER, FRED:

Dipl. Sozialarbeiter, Supervisor, Referent für die Ortschaft Bethel

NEUMANN, RAINER:

Historiker, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Diakonie- und Sozialgeschichte der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel; Dozent an der Ev. Bildungsstätte und an der Fachhochschule der Diakonie Bethel

STEINKÜHLER, ANDREA:

Diakonin, Koordination Sozialdienst im Seniorenzentrum Breipohlshof, Stiftungsbereich Altenhilfe Bethel

STORCH, SIEGFRIED:

Fahrsicherheitsbeauftragter der Verkehrswacht Kassel

THOMAS, ULF:

Versicherungsfachwirt, Leitung der Versicherungsabteilung, von Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

TIELKE, KATHARINA:

Mitarbeiterin im Begegnungszentrum Eckardtsheim, Bethel.regional

VIELER, CHRISTINE:

Ergotherapeutin, Fachstelle Hilfsmittelsupport, Bewegungs- und Sporttherapeutischer Dienst, Bethel.regional

Bethel 

ANMELDUNG FORTBILDUNG 2018

Ich melde mich verbindlich zu den angekreuzten Fortbildungen an.

MÄRZ

- 21.03.2017 // 14 - 16 Uhr // Modernes Pflegeverhalten im Stadtteil Bielefeld-Senne

APRIL

- 11.04.2018 // 16 - 19 Uhr // Epilepsie Einführung
 23.04.2018 // 15 - 18 Uhr // Herausfordernde Verhaltensweisen
 25.04.2018 // 14 - 17 Uhr // Ethik

MAI

- 11.05.2018 // 13 - 16 Uhr // Erste-Hilfe-Auffrischung
 18.05.2018 // 10.30 - 13.30 Uhr // Achtsamer Umgang mit mir und anderen

JUNI

- 04.06.2018 // 16 - 18 Uhr // Auf den Spuren der Ortschaft Bethel – Geschichte und Gegenwart eines besonderen Sozialraums
 12.06.2018 // 14 - 16 Uhr // Hygiene
 15.06.2018 // 14 - 16 Uhr // Leichte Unterstützung in der Pflege

JULI

- 05.07.2018 // 9:30 - 13 Uhr // Fahrsicherheit und sichere Beförderung von Rollstuhlfahrenden

AUGUST

- 09.08.2018 // 10 - 12 Uhr // Das Dorf Sentana

SEPTEMBER

- 06.09.2018 // 17 - 19 Uhr // Mein Ehrenamt
 11.09.2018 // 14 - 17 Uhr // Von der Information zur Mitwirkung
 20.09.2018 // 10 - 13 Uhr // Umgang mit dem Rollstuhl
 25.09.2018 // 14 - 18 Uhr // Erste-Hilfe-Auffrischung

OKTOBER

- 09.10.2018 // 15 - 18 Uhr // Spiele für Viele – von Kniffel bis Dosenwerfen
 12.10.2018 // 13 - 16 Uhr // Epilepsie Aufbau
 25.10.2018 // 14 - 17 Uhr // Sicher und gut Zuhause versorgt

NOVEMBER

- 07.11.2018 // 15 - 17 Uhr // Rechtliche Grundlagen im Ehrenamt
 28.11.2018 // 17 - 20 Uhr // Erste-Hilfe-Auffrischung

Hier können Sie die Anmeldung ausschneiden



Vorname, Name

Telefonnummer / Handynummer / Emailadresse

Einrichtung, in der ich mitarbeite

Datum, Unterschrift

neue
SCHMIEDE
Freizeit + Kulturzentrum

Ehrenamt macht Sinn!

Altenhilfe Bethel // Bethel.regional // Evangelisches Klinikum Bethel // proWerk Bethel

www.ehrenamt-bethel.de // www.neue-schmiede.de